

Hollywood hautnah – BILD

Anhänge zur Meldung unter

<http://presse.leisuregroup.at/echo/hollywood/pressefotos>

Utl.: Highlights der Filmmusik am 16. September 2010 im Rahmen von „Hollywood in Vienna“ im Wiener Konzerthaus. Howard Shore, Komponist von „Herr der Ringe“, dirigiert das Radio Symphonie Orchester Wien. =

Wien – Während ganz Österreich gerade mitfiebert, ob **Christoph Waltz** und **Michael Haneke** bei der 82. Oscar-Verleihung im Kodak Theatre in Los Angeles eine der begehrten Statuen abräumen, hat sich das Land – insbesondere die Stadt Wien – im Mekka der Filmindustrie in musikalischer Hinsicht schon längst einen Namen gemacht. So war **Max Steiner**, der Filmklassiker wie „King Kong“, „Casablanca“ oder „Vom Winde verweht“ vertonte, 1936 der erste Austro-Gewinner des Academy Awards. Ihm zu Ehren wird heuer im Rahmen einer glanzvollen Gala zum zweiten Mal der „Max Steiner Lifetime Achievement Award“ verliehen, der die erfolgreichsten Filmkomponisten unserer Zeit auszeichnet. Im Rahmen von „Hollywood in Vienna“ präsentiert das Wiener Konzerthaus am 16. September 2010 ein Gala-Konzert der Superlative mit Großbildleinwand, Stars und musikalischen Auszügen aus „Ben Hur“, „Indiana Jones“ oder „Fluch der Karibik“.

Zwtl.: Hollywood Highlight Herr der Ringe.

Den Höhepunkt der heurigen Filmmusik-Gala bildet die mit drei Oscars ausgezeichnete Filmmusik der „Herr der Ringe“-Trilogie von Komponist und diesjährigem Preisträger des „Max Steiner Awards“, **Howard Shore**. „Es ist für mich eine große Ehre den „Max Steiner Award“ zu bekommen. Die Arbeit des letzt jährigen Gewinners, James Bond Filmkomponisten John Berry, ist grandios und damit hat er sehr hohe Standards für diesen Preis gesetzt“,

so Shore. Er selbst wird an diesem Abend zum Dirigenten und mit Chor und Solisten die epochale Musik der Erfolgstrilogie zum Besten geben. Besonderes Highlight: Jazz-Ikone **Rebekka Bakken** wird Shore's Song „Into the West“ aus dem dritten Teil der Saga interpretieren. Weiters präsentieren **Klaus Badelt** seine Musik zu „Pirates of the Carribean I“ und **Christian Kolonovits** die Hauptthemen seine Scores zum Film „Nordwand“.

Der Kartenverkauf für „Hollywood in Vienna“ beginnt am Montag, dem 8. März 2010.

Zwtl.: Symposium für NachwuchskomponistInnen.

Am 14. September 2010 sind Shore und Badelt auch an der Wiener Universität für Musik und darstellende Kunst zu Gast. Das „Hollywood in Vienna“-Symposium bietet Nachwuchs-KomponistInnen, Filmschaffenden und anderen Interessierten die Gelegenheit, einen Einblick in die Arbeitsweise der Hollywood-Komponisten zu erhalten.

~

Hollywood in Vienna

Datum: 16. September 2010
Ort: Konzerthaus Wien
Adresse: 1030 Wien, Lothringerstraße 20
Kartenpreise: 29 bis 125 Euro
VVK: <http://www.oeticket.at>, Tel.: (+43 1) 96069
<http://www.wien-ticket.at>, Tel.: (+43 1) 58885
<http://www.ticketonline.at>, Tel.: (+43 1) 88088
Konzerthaus Wien, Tel.: (+43 1) 242002
Website: <http://www.hollywoodinvienna.com>

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

echo medienhaus



Christoph Langecker

Tel.: (+43 664) 2162227

E-Mail: christoph.langecker@echo.at

leisure communications

Sarah Gasser

Tel.: (+43 664) 8563004

E-Mail: gasser@leisuregroup.at